

Rahmen kritischer Infrastrukturen ein fester Bestandteil und im Laufe des Projektes permanent anzupassen. Daneben erfordern die meisten Dokumente eine wiederholte und aufeinander aufbauende Verifizierung sowie Begutachtung und damit Anpassungen, so dass neben der strukturierten und versionierten Ablage der Dokumente auch die Unterstützung der Dokumentenerstellung und -freigabe durch projektspezifische Workflows einen erheblichen Effizienzgewinn darstellt. Schließlich lässt sich in komplexen und großen Projekten eine transparente Dokumentation mithilfe einer Dokumentationsmatrix regeln, in der alle Dokumente klassifiziert und zugeordnet werden. Dadurch wird sichergestellt, dass alle Projektteilnehmer eine harmonisierte, transparente und redundanzfreie Kommunikationsbasis haben, die idealerweise in den Workflows abgebildet ist.

2.2.3. Vergabestrategie

Die Vergabestrategie hat bei Entwicklungsprojekten eine weit größere Bedeutung als bei normalen Roll-out-Projekten. So soll geprüft werden, ob zunächst nur Pilotprojekte vergeben werden, so dass sowohl Auftraggeber als auch Auftragnehmer Erfahrungen mit der neuen Technik und dem Vertragswerk sammeln können, die dann in die Ausschreibung des Gesamt-Roll-outs eingehen. Wenn vor Abschluss der internen Entwicklungsleistungen schon eine Ausschreibung erfolgt bzw. erfolgen muss, sind zur Vermeidung von überkauften Nachträgen vertragliche Vorkehrungen zu treffen. Die Ausschreibungszeit sollte hierbei mit Bedacht gewählt werden. Des Weiteren ist auch ein sehr großes Augenmerk auf die Definition des Lieferumfangs sowie der Mitwirkungspflichten hinsichtlich Systemspezifikation und Integration wie auch den Schnittstellen der Zusammenarbeit zu legen.

2.3. Projektrealisierung

Aufgrund der parallelen Entwicklungs- und Realisierungstätigkeiten entstehen besondere Herausforderungen bei den realisierten Maßnahmen. Dies kann am Beispiel einer ETCS-Realisierung dargestellt werden. Wenn auf Basis von noch in der Entwicklung befindlichen Lastenheften, Vorarbeiten an anderen Gewerken wie z. B. Balisenausrüstungen vorgenommen werden, ist eine Anpassung möglicherweise unvermeidbar, sobald die Lastenhefte endgültig freigegeben wurden.

Das gleiche gilt bei der Fortschreibung der Releaseplanung zur Absicherung von Inbetriebnahme-Terminen. Hier sind ebenso Abhängigkeiten zu betrachten, wobei ggfs. geringer priorisierte Funktionalitäten reduziert werden, um geplante Inbetriebnahme-Termine nicht zu gefährden. Die Auswirkung der Funktionalitätsreduzierung ist im Einzelfall zu bewerten inkl. deren Auswirkungen auf die Qualität und Risiken des Projekts einerseits sowie der LC-Kosten der Technologie andererseits.

Die Vorbereitungen für die Überführung der neuen Anwendung bzw. der realisierten Anlagen in die Linie beginnt im Gegensatz zu einem „normalen“ Realisierungsprojekt nicht erst nach Fertigstellung der Anlagen, sondern muss, um eine reibungslose Übergabe zu erreichen, schon vom Projektbeginn an vorbereitet werden. So sind insbesondere die zukünftigen Anlagenverantwortlichen, der Betrieb, die Nutzer sowie der Betriebsrat von Anfang an in die Entwicklung mit einzubinden, so dass diese frühzeitig erkennen können, was auf sie zukommt, um ggf. Einfluss auf die Entwicklung nehmen zu können. Somit können parallel zum Projektfortschritt die Dokumente für die Übergabedokumentation erstellt sowie die Regelwerke angepasst werden, so dass die Anlagen direkt nach der Inbetriebnahme umgehend übergeben werden können.

3. Fazit

Bei komplexen Entwicklungs- und Realisierungsprojekten mit einem hohen Innovationsanteil ist fachliches Know-how zu Organisation, Betrieb und Entwicklungsprozessen sowie Technologien erfolgskritisch. Dies wird also nicht durch klassisches und reines Projekt-Management allein erfüllt. Die branchenspezifische Expertise ermöglicht es, die Besonderheiten und Risiken schneller zu erkennen, um das Projekt professionell und fachmännisch bis zu einem erfolgreichen Abschluss zu begleiten und unterstützen.

Summary

The adding value of a consultant throughout the whole project period

Theoretical knowledge and methodological competence are no longer sufficient today. Consultants also have to prove in practical implementation. This is all the more important in safety critical infrastructure projects with a high degree of innovation.

Erfolg beginnt mit Zuhören



Fahrgast-information & Ticketing

von FELA bedeutet:

- ✓ 100% individuell
- ✓ Nutzen-orientiert
- ✓ flexibel skalierbar
- ✓ mit Fach-Beratung & Schulungen



Homepageveröffentlichung unbefristet genehmigt für quattron /
 Rechte für einzelne Downloads und Ausdrücke für Besucher der Seiten
 genehmigt / © DVV Media Group GmbH